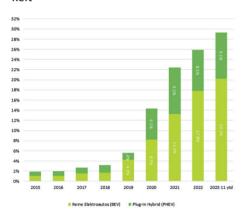


ELEKTROMOBILITÄTSLÖSUNGEN der Gemeindewerke Villmergen

Bequem zuhause laden

Bereits heute kann fast jedes dritte neu eingelöste Auto wiederaufgeladen werden. Aktuelle Prognosen zeigen, dass sich Elektroautos in der Schweiz in den nächsten Jahren breit durchsetzen werden und bereits im Jahr 2025 jedes zweite Neufahrzeug über eine Lademöglichkeit verfügt. Elektroautos sind nicht nur umweltschonender als andere Antriebstechnologien. Elektroautos können trotz der höheren Anschaffungskosten in der Gesamtkostenbetrachtung günstiger abschneiden.

Verkaufte Neuwagen mit Lademöglichkeit



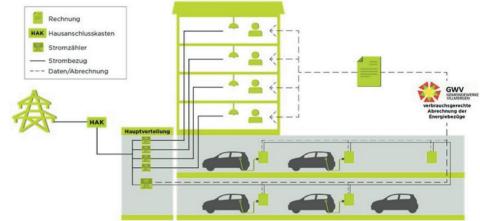
Marktanteile alternativer Antriebe bei neuen Personenwagen in % (CH & FL), Quelle Bundesamt für Statistik

Die Voraussetzungen für den rasanten Zuwachs sind geeignete Lademöglichkeiten zuhause, bei der Arbeit oder in Form von Schnellladestationen in der Öffentlichkeit. Mit standardisierten Ladestationen werden die Elektrofahrzeuge sicher und komfortabel geladen. Es wird dabei zwischen Langsamladen (für längere Standzeiten zuhause oder bei der Arbeit) sowie Schnellladen (in der Öffentlichkeit mit einer Standzeit von 20 – 60 Minuten) unterschieden.

Beim Langsamladen sind die Ladezeiten eines Elektroautos abhängig von der Ladeleistung des Autos, dem Ladekabel und der Ladestation. Moderne Elektroautos, Ladekabel und Ladestationen verfügen in der Regel über eine Ladeleistung von 11 kW. Damit können in zwei Stunden ca. 100 km Reichweite geladen werden.

Innovative und skalierbare Ladelösung für Mehrfamilienhäuser und Firmen

Autos legen in der Schweiz im Durchschnitt pro Tag weniger als 30 Kilometer zurück. Damit verbleiben Elektroautos in der Regel deutlich länger auf dem Parkplatz als für die Ladung nötig ist. Durch ein Lastmanagement, welches die verfügbare Leistung des Hausanschlusses optimal auf die angeschlossenen Ladestationen verteilt, lassen sich die Ladevorgänge intelligent steuern. So kann in vielen Fällen auf einen teuren Ausbau des Hausanschlusses verzichtet und gleichzeitig eine höhere Anzahl Ladestationen betrieben werden. Dadurch ist auch eine gleichzeitige Ladung von rund 30 Fahrzeugen möglich.



Erschliessungskonzept und ausbaubare Ladeinfrastruktur für Mehrfamilienhäuser

Mit Blick auf die absehbare Zunahme der Elektromobilität wird sich eine intelligente und ausbaubare Ladeinfrastruktur gegenüber einer Einzelplatzerschliessung in den meisten gemeinsam genutzten Tiefgaragen und Parkflächen als vorteilhafter erweisen. Die Gemeindewerke Villmergen empfehlen deshalb den zuständigen Immobilienverwaltungen, Stockwerkeigentümern und Firmen, sich früh genug mit einer geeigneten und ausbaubaren Ladelösung auseinanderzusetzen.

Sorglos-Paket mit der Abrechnungslösung Business Comfort

Unsere Dienstleistungen unterstützen Sie von der Beratung über die Realisierung der Ladeinfrastruktur bis zur individuell umsetzbaren Endkundenabrechnung:

- Beratung und Abklärung der Bedürfnisse, individuelle Angebotserstellung
- Installation der Grundinfrastruktur
- Installation der Ladestation für die definierten Parkplätze
- Lademanagement für optimale Ausnutzung der verfügbaren Netzanschlussleistung
- Individuelle Abrechnungslösungen von der Minimallösung mit Datenlieferung für die Nebenkostenabrechnung bis hin zum Rundumservice inkl. Inkasso, 24/7-Pikettdienst und Monitoring
- Individuelle Tarifierung wie Minutentarif Standzeit, Tarif pro Kilowattstunde, Pauschalgebühr pro Ladung und/oder als Infrastrukturbeitrag
- · Zugriffsregelung und Kostenüberwachung durch RFID Karte und Mobile APP

Die Vorteile: Flexibel, leistungsfähig, kostengünstig und alle Leistungen aus einer Hand.



E-Mobilität Business Comfort GWV



Beispiel aus der Praxis

Ladeinfrastruktur für Firmenlösung / Mehrfamilienhaus

Als Grundinstallation wurde durch die Tiefgarage ein Flachbandkabel installiert. Für jeden Parkplatz besteht dadurch die Möglichkeit, kostengünstig ein Ladestation zu installieren. Durch ein intelligentes Lademanagement können beliebig viele Fahrzeuge gleichzeitig geladen werden. Die Höhe der Ladeleistung ist dabei abhängig von der Anzahl der Fahrzeuge, die gleichzeitig laden sowie der Auslastung des Netzanschlusses.



Der Ladevorgang lässt sich über eine personalisierte RFID Karte oder die "GWV E-Mobilität APP" starten. Die Ladestationen können für eine Person fest zugewiesen oder für spezifische Kundengruppen mit unterschiedlichen Tarifen freigeschaltet werden. Die Ladevorgänge werden den Nutzern direkt über das hinterlegte Zahlungsmittel (Kreditkarte oder Twint) abgerechnet.





Ladeinfrastruktur in Tiefgarage, 1PP ausgebaut und 1PP vorbereitet

Mobile APP für iOS und Android

Gerne helfen wir Ihnen weiter

Unser Fachteam steht Ihnen gerne persönlich zur Seite. Kontaktieren Sie uns für Ihr Anliegen und lassen Sie sich kompetent und zielführend beraten. Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme.



Andrea Del Sole Leiter Elektroinstallationen El andrea.delsole@gwv.ch 056 619 70 13



Jonas Moos Projektleiter Sicherheit / Technik EV jonas.moos@gwv.ch 056 619 72 33



Gemeindewerke Villmergen

Bachstrasse 48 | 5612 Villmergen | Telefon 056 619 70 19 | www.gwv.ch | info@gwv.ch Schnell. Kompetent. Motiviert.